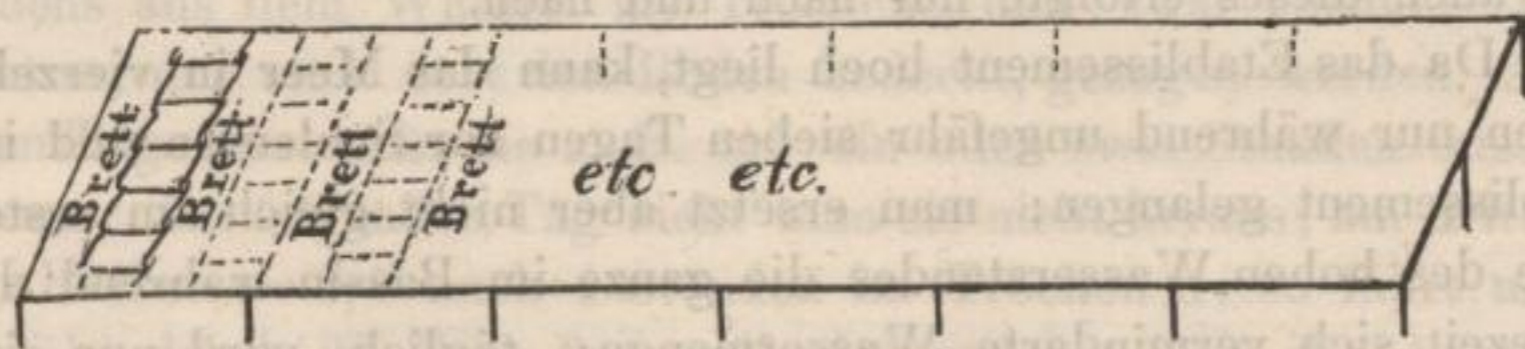


Claires verbleibe; allein da der Damm zu nieder war, konnte die Verschlammung der Anlage nicht verhindert werden; in Folge dessen, so wie durch Verluste, an denen Fröste und eine unzuweckmässige Leitung Schuld trugen, machte der Speculant schlechte Geschäfte und überliess seine Anlagen der Schwester der berühmten Schauspielerin Rachel — M. Sarah Félix, die in Régnéville eine Besetzung hatte, und welche hierauf, nachdem sie noch von der Regierung einen grösseren Flächenraum erhalten hatte, unter der Leitung des Ingenieurs L. Chaillet das jetzt bestehende Etablissement gründete; die leitende Absicht war sowohl die Parkirung anzukaufender Austern, als auch die Erlangung ihrer Production in der Anstalt selbst. Hiemit wurde im Jahre 1863 in dem grossen rechts liegenden Bassin der Anfang gemacht: der Boden wurde streckenweise, nämlich nur an den zur Installation der Collecteurs bestimmten Stellen mit grobem Schotter bedeckt, auf welchen dann 5000 Mutteraustern und über dieselben die aus Dachziegeln und Brettern bestehenden Collecteurs installiert wurden*); dieses geschah Anfangs Mai des obgedachten Jahres, und im Monate August konnte schon eine grosse Anzahl angehefteter Austern wahrgenommen werden. Man rechnete im Durchschnitt 20 Austern auf einen Ziegel und 30 auf ein Brett. Im Monat Juli 1867 betrug die Zahl der daselbst durch die Pro-

*) Diese Austernbrutsammler, welche toits collecteurs genannt werden, sind in folgender Weise formirt: 16 oder 18 Pfähle sind in Form eines länglichen Vierecks, das ungefähr 10 Meter lang und $2\frac{1}{2}$ Meter breit ist, eingeschlagen, dann sind auf diese in der Höhe von 20 Centimeter über den Boden Latten, und quer über dieselben dünne kurze Bretter angenagelt; zwischen den Brettern ist so viel Raum gelassen, dass die Ziegeln, welche in die Zwischenräume gelegt werden, die Bretter erreichen und auf denselben liegen können. Die folgende Zeichnung stellt ein solches toit collecteur dar.



Die Ziegeln sind nicht concav, sondern von den im Norden Frankreichs gebräuchlichen etwas wellenförmig.